

Thema	Song	Text	Kommentar	Entstehung/Hintergrund
Meere/ Überfischung	Fischtext für das Stück " Solar Future "	<p><i>im break:</i> Solar Future Ocean Peace</p> <p><i>im groove:</i> Fisch in Not die Fische sterben aus Fische haben keine Chance Schutz für die Fische Überfischung Stopp!</p>		Text von Martina Dettke und Klaus Staffa anlässlich mehrerer Auftritte in Stralsund zum Geburtstag des Ozeaneums in Kooperation mit Greenpeace Deutschland Anfang Juli 2009
Fossile Energien/ Braunkohle	Für das Stück " Fujijama " ein Solardrums-Songtext gegen den Braunkohleraubbau:	<p>Kohle ist schmutzig - Wind und Sonne nicht!</p> <p>Kohle ist dreckig - Wind und Sonne nicht!</p> <p>Lebensraum retten -</p> <p>Tagebau stoppen -</p> <p>Klug entscheiden jetzt!</p> <p>Zastajso jamu!*</p>	*Das ist Niedersorbisch/Wendisch und bedeutet "Stoppt den Tagebau" und wird [Sasteischo jamu] ausgesprochen - siehe mp3: tagebaustopp.mp3	Text von Julia Jarô Oberer anlässlich des Europatages mit Treffen gegen den Braunkohleraubbau am 09.05.2009 in der Lausitz

Atomenergie	"Raus aus der Atomenergie" - Text des Stückes "Raus, raus, raus"	Raus, raus, raus aus der Atomenergie, jetzt! Das ist zu gefährlich und das wollten wir niemals! Viel zu viel Atomanlagen! Wollen wir nicht uns platzt der Kragen!		Text von Klaus Staffa anlässlich der Bündnisdemonstration gegen die Lobbytagung Euratom pro Atomenergie in Berlin im Februar 2009
Atomenergie	Für das Stück "Fujijama" eine Solardrums-Textzeile gegen Atomkraft...	Die einzigst sichere Alternative ist abschalten ist abschalten ist abschalten	Für dieses Stück haben wir ein Wendeplakat gemacht: Graue Vorderseite mit AKW und zweite Seite mit Text: Abschalten. Das Plakat wird zum Text von HelferIn gedreht, um das Publikum zum Mitsingen zu animieren...	Aus den Anfängen der Solardrums - gemeinsam erarbeiteter Text zum 30. Tschernobyl-Jahrestag im April 2006
Atomenergie	Für das Stück "Solar Future" ein Solardrums-Text gegen Atomkraft...	<i>im break:</i> Solar Future Solar Future <i>im musikalischer Pause:</i> 12 Atomkraftwerke sind 12 zuviel (Ich fände es immer noch überdenkenswert, den Text allgemeingültiger und zeitloser zu formulieren. A la: Jedes Atomkraftwerk ist eines zu viel...)	Der Text bezieht sich auf die 2006 in Deutschland betriebenen Atomenergieanlagen...	Aus den Anfängen der Solardrums - Text von Klaus Staffa zum 30. Tschernobyl-Jahrestag im April 2006

<p>Atomenergie/ erneuerbare Energien</p>	<p>Ausstieg aus dem Strahlenrisiko - Einstieg in die Erneuerbaren. Ein Solardrums-Text für das Stück "Schreizwang"</p>	<p><i>Vorsänger</i> Wie geht es Euch? Seid Ihr bereit? Was brauchen wir? Alles ist uns Seid Ihr soweit? Dann geht's jetzt los Ausstieg aus der Atomenergie! Ausstieg aus der Umweltsauerei! Ausstieg aus dem Strahlenrisiko! Einstieg in die neue Energie! Wann denn? (Ja) Wann denn? (Ja) Wann denn?</p>	<p><i>Antwort Alle</i> Guuut! Jaaa! Muuut! Klaaar! Ja! Uhhh! Genau! Genau! Genau! Genau! Jetzt! Jetzt! Jetzt sofort!</p>	<p>Text von Klaus Staffa</p>

<p>Klimawandel + Lebensstil</p>	<p>"Jeder kann etwas tun" - gegen den Klimawandel Text für das Stück "Jeder"</p>	<p><i>Refrain:</i></p> <p>Eins, zwei, drei, vier jedeR kann etwas tun! "hey" jedeR kann etwas, jedeR kann etwas, jedeR kann etwas tun! "hey"</p> <p><i>Kurztext:</i></p> <p>Wir packen es an, hallo aufgewacht wir können es noch retten, ja das wär doch gelacht!</p> <p>Wir sagen es Merkel und Hinz und Kunz was gut ist für das Klima ist auch gut für uns.</p> <p><i>Gegebenenfalls mehr Text -siehe Langversion...</i></p>	<p><i>Langversion zuzüglich:</i></p> <p>lass den Abfall im Geschäft - benutz nur Umweltschutzpapier - nimm doch lieber Ökostrom - schraub Energiesparbirnen rein -</p> <p>mach den Fernseher richtig aus - mach die Stand-by-Schaltung aus - fahr nicht so viel mit dem Auto rum - gesünder ist das Fahrrad -</p> <p>Flieg nicht so viel mit dem Flugzeug rum - fahr lieber mal mit dem Bus - fahr lieber mal mit dem Zug - kauf nur noch geprüftes Holz -</p> <p>und mach ganz ganz - und mach ganz ganz ganz ganz - und mach ganz ganz - ganz ganz wenig Müll</p>	<p>Text von Julia Jarô Oberer und Klaus Staffa anlässlich der Greenpeace + Groove Kooperation zur Teilnahme am Karneval der Kulturen im Mai 2008 in Berlin</p>
-------------------------------------	---	--	---	--

<p>Klimawandel + Lebensstil</p>	<p>"Klima schützen ist nicht schwer - wir haben nur diese eine Welt" - Text für das Stück "Klimawandel"</p>	<p>Achtung hört jetzt mal her Klima schützen ist nicht schwer Achtung hört jetzt mal her die Zeit drängt sehr</p> <p>Deckenfluter tausend Watt, Hifi-Super Power satt, und die Glotze steht bereit, zum Ausschalten ist keine Zeit!</p> <p>Super tanken – guter Saft, Brötchen holen: Motorkraft, Chromgeblitzer, Alufelgen, und dann im PS-Wahn schwelgen</p> <p><i>Fortsetzung---></i></p>	<p><i>Fortsetzung---></i></p> <p>Ski-Urlaub zum Taxipreis, Flug nach Thailand – richtig heiß, München-Salzburg: Dauerstau, Urlaub machen? Öko-Sau!</p> <p>Grüne, Schwarze, Schlaue, Doofe, alle sagen: Katastrophe Klimawandel, Klimawandel, ja, jetzt ist die Zeit zum Handeln!</p> <p>.wir haben nur diese eine Welt genau genau .wir haben diesen einen Versuch genau genau . wir haben nur diese eine Welt genau genau .wir haben keinen zweiten Versuch genau genau</p>	<p>Text von Jörg Schirrmann auf Anregung von Klaus Staffa und Julia Jarô Oberer anlässlich der Greenpeace + Groove Kooperation zur Teilnahme am Karneval der Kulturen im Mai 2008 in Berlin</p>
-------------------------------------	--	---	---	---

*Außerdem existieren in meinen Aufzeichnungen noch die Stücke "Fruchtsalat", "Schreizwang" und Requiem,
die wir wohl einmal gespielt, aber noch nicht richtig vertieft haben.
Zu den Stücken "Fruchtsalat" und "Requiem" existieren bisher entsprechend auch noch keine Texte...
Anregungen erwünscht!*